

Von der Leichtigkeit des Scannens

Neue CEREC-Kamera bietet präzise 3-D-Aufnahmen in natürlichen Farben.

Sirona hat die neue CEREC Omnicam in Europa vorgestellt und Vertretern des Fachhandels und der Fach-

über die Oberflächen im Mundraum. Die Abbildung des Patientenmundes entsteht während der Aufnahme in

neuen CEREC Omnicam geben. Beide Kameras arbeiten mit der neuesten Software CEREC 4.0, sind sehr



presse am neuen Salzburger Firmensitz präsentiert. Für den Aha-Effekt sorgten vor allem drei Eigenschaften der neuen Kamera: Die CEREC Omnicam nimmt Bewegtbilder auf. Sie digitalisiert den Kiefer in seinen natürlichen Farben und scannt vollkommen puderfrei.

Die Aufnahme erfolgt ohne vorherige Beschichtung durch eine natürliche Bewegung der Kameraspitze

natürlichen Farben am Bildschirm der CEREC AC. Die große Tiefenschärfe erlaubt hochpräzise Aufnahmen, wobei der Kamerakopf auch aufgesetzt werden kann. Der kleine Kopf ermöglicht es, selbst schwer zugängliche Bereiche wie die hinteren Molaren problemlos auch distal zu scannen. Künftig wird es die Aufnahmeeinheit CEREC AC mit der bewährten CEREC Bluecam oder der

einfach in der Anwendung und digitalisieren den Kiefer mit höchster Präzision. **DT**

Sirona Dental GmbH

Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg
Tel.: 0662 2450-0
contact@sirona.com
www.sirona.com

Das Kleine, das es in sich hat

Kleinste Twinbracket der Welt für noch besseren Tragekomfort.

FORESTADENT hat das neue Micro Sprint® Bracket auf den Markt gebracht. Im Vergleich zum bewährten Mini Sprint® verfügt es über ein deutlich kleineres Design, welches dennoch alle wesentlichen Merkmale eines modernen Brackets in sich vereint. Aus hochfestem Edelstahl im MIM-Verfahren gefertigt, ist das Einstückbracket z. B. mit allen gängigen

Designs neben herkömmlichen Ligaturen auch mit Elastikketten eingesetzt werden (z. B. den extra flachen Lingualketten von FORESTADENT).

Optimale Retention

Aufgrund ihrer anatomisch gewölbten Basis passen sich Micro Sprint® Brackets optimal an die Zahnkronenform an. Die patentierte

ding-Zange von FORESTADENT geschehen. Kommt diese zum Einsatz, kann das Twinbracket sogar mit einligiertem Bogen abgenommen werden. Möglich machen das speziell eingebrachte Schrägen an der mesialen und der distalen Seite der Bracketbasis.

Die Brackets sind im Low-Profile-Design gestaltet und bieten daher



Bogendimensionen verwendbar. Ein planer Slotboden sorgt dabei für eine optimale Rotationskontrolle, während abgerundete Slotläufe eine Reduzierung der Friktion gewährleisten. Darüber hinaus kann das Bracket trotz seines minimalisierten

Hakenbasis ermöglicht hierbei trotz der Größenreduzierten Klebefläche eine optimale Retention.

Sind die Brackets nach erfolgter Behandlung wieder zu entfernen, kann dies auf herkömmliche Weise oder mithilfe der Spezial-Debon-

einen noch besseren Tragekomfort. Dank eines speziellen Veredlungsverfahrens ist deren Oberfläche optimal geschlossen, sodass der Anhaftung von Bakterien entgegengewirkt und eine sehr gute Mundhygiene gewährt werden kann. Sie sind als McLaughlin/Bennett/Trevisi- oder Roth-Systemvariante in den Slotgrößen .018" und .022" erhältlich und werden ohne und mit Haken für den Einsatz von Gummizügen (von 2-5, OK, und 1-5, UK) angeboten. **DT**

FORESTADENT

Bernhard Förster GmbH
Westliche Karl-Friedrich-Straße 151
75172 Pforzheim
Deutschland
Tel.: +49 7231 459-0
Fax: +49 7231 459-102
info@forestadent.com
www.forestadent.com

ANZEIGE



Gut informiert

Zweite Auflage der Patientenbroschüre „Implantate brauchen Pflege“ ist jetzt erhältlich.

Über 50 Prozent aller dentalen Implantate sind langfristig von Entzündungen bedroht,¹ die sogar zum Verlust des Implantates führen können. Eine sorgfältige häusliche Mundhygiene der Implantatpatienten und ein strukturiertes Recallsystem in der Praxis können diesen Entzündungen vorbeugen.

Die Erstauflage der Broschüre „Implantate brauchen Pflege“, die Zahnarztpraxen bei der Patientenaufklärung über die richtige Pflege von Implantaten unterstützt, war bereits wenige Wochen nach Erscheinen vergriffen. Die nun erhältliche, weiter verbesserte zweite Auflage erklärt auf acht übersichtlichen Seiten leicht verständlich Mechanismen in der Mundhöhle und gibt praktische Tipps zur Implantatreinigung, ohne dabei Ängste zu schüren.

Erstellt wurde die Broschüre von der Arbeitsgruppe gesundes Implantat in Zusammenarbeit mit dem wissenschaftlichen Beirat des Aktionsbündnisses gegen Periimplantitis. Interessierte Zahnmediziner können die Patientenbroschüre gegen eine Schutzgebühr unter www.gegen-periimplantitis.de bestellen oder ein Gratis-PDF anfordern. „Die Nachfrage nach der zweiten Auflage ist bereits jetzt sehr hoch. Uns haben in

den vergangenen Wochen viele Vorbestellungen von interessierten Praxen erreicht. Das bestätigt uns in unserer Arbeit gegen periimplantäre Entzündungen und zeigt deutlich, wie dringend derartige Aufklärungsmedien benötigt werden“, erklärt



Jan-Philipp Schmidt, Initiator des Aktionsbündnisses gegen Periimplantitis. **DT**

Aktionsbündnis gegen Periimplantitis

c/o DentaMedica GmbH
Harkortstraße 7
04107 Leipzig, Deutschland
Tel.: +49 341 999976-43
info@gegen-periimplantitis.de
www.gegen-periimplantitis.de

Ultimative Haftkraft

Bestnote für RelyX Ultimate Adhäsives Befestigungscomposite.

In der Juni-Ausgabe der Zeitschrift des unabhängigen US-amerikanischen Testinstitutes THE DENTAL ADVISOR* wurde RelyX Ultimate Adhäsives Befestigungscomposite von 3M ESPE mit der maximal möglichen Anzahl von fünf Pluszeichen bewertet und erhielt zudem das Prädikat „Editors' Choice“. Dieses Resultat basiert auf der Bewertung des Produktes durch 36 externe Experten, die es im klinischen Alltag in insgesamt 962 Anwendungen testeten.

Den Testanwendern zufolge zeichnet sich das in vier Farben angebotene Befestigungsmaterial insbesondere durch exzellente Viskosität aus, der Anwender profitiert zudem von einer reduzierten Anzahl an Komponenten für den Befestigungsvorgang.

Bei RelyX Ultimate handelt es sich um ein dualhärtendes Material zur adhäsiven Befestigung von indirekten Restaurationen aus Keramik, Composite und Metall sowie Wurzelstiften. Mit dem neuen Scotchbond™ Universal Adhäsiv kombiniert, sorgt das Produkt für ultimative Haftkraft und ermöglicht selbst auf lange Sicht höchst ästhetische Resultate. Diese Kombination führt zu einer Verein-

fachung der Arbeitsabläufe: Das Befestigungscomposite enthält einen Dunkelhärtungsaktivator, der die Härtung von Scotchbond Universal Adhäsiv initiiert, sodass kein zusätzlicher Aktivator notwendig ist. Da



das Adhäsiv außerdem die Funktion eines Silans sowie die eines Primers für Metall und Zirkoniumdioxid einnimmt, werden keine weiteren Komponenten benötigt. Erhältlich ist das Material in einer Automix-Spritze mit drei unterschiedlichen Aufsätzen. **DT**

3M ESPE Division 3M Österreich GmbH

Brunner Feldstraße 63
2380 Perchtoldsdorf
Tel.: 01 86686-321
cgreider@mmm.com
www.3Mespe.at

* www.dentaladvisor.com

Mehr Farbe und Spaß

Kinderfreundliche Zahnbürsten in verschiedenen Formen.

Mirus Mix, der langjährige Anbieter von Kinderzubehörsachen, hat verschiedene Kinderzahnbürsten im Sortiment. Die Zahnbürsten in Bär-, Delfin-, Wurm- sowie Smilieform, aber auch die neue TriColore-Zahnbürste,



es nun auch Zahnbürstenhalter mit Saugnapf in drei Motiven und sechs verschiedenen Farben, die an Glas- und Spiegelflächen gut haften. Mit den beliebten Zahnspiegeln können die Putzergebnisse von Groß und Klein spielerisch kontrolliert werden. Im Angebot sind auch die preiswerten Zahnspangendosen in zwei unterschiedlichen Größen. Somit können die Zahnspangen geschützt überallhin mitgenommen werden.

Mirus Mix bietet im Sortiment natürlich auch weitere beliebte Kinderzubehörsachen, tierische Demopuppen, Recall-Karten und handgefertigte Kunstobjekte zur Verschönerung der Praxisräume. [DT](#)

Mirus Mix Handels-GmbH
Talstr. 64
69198 Schriesheim, Deutschland
Tel.: +49 6203 64668
Fax: +49 6203 68422
info@mirusmix.de
www.mirusmix.de



bringen Farbe und Spaß ins Badezimmer. Als Ergänzung zur täglichen Zahnpflege empfehlen sich auch die bunten Sanduhren. Passend dazu gibt

Sichere Prävention

Humanchemie bietet Kavitäten-Waschliquid, Dentin-Versiegelungsliquid und Kavitätenspalt-Dichtungsmixtur.

Für eine bestmögliche Adhäsion der Restauration sollte eine gründliche Reinigung erfolgen. Zur restlosen Entfernung von Fett- und Feuchtigkeitsrückständen eignet sich z.B. das Kavitäten-Waschliquid von Humanchemie. Es entfernt auch eventuell noch vorhandene Partikel vorheriger Kunststofffüllungen. Der

Dichtungsmixtur angeboten. Die bereits fertige Schüttelmixtur mit aktiviertem, metallischem Kupfer wird vor dem Legen der Füllung einfach auf die Kavität bzw. den Kronenstumpf touchiert. Nach Verdunsten der Flüssigkeit bildet sich an den Kavitätenwänden und am Kavitätenboden ein Film aus aktiviertem

Kupfer. Dieser reagiert mit dem Speichel unter Volumenzunahme im Laufe weniger Wochen zu basischen, bakteriziden Kupferverbindungen. Möglicherweise entstehende Randspalten werden so dauerhaft abgedichtet. Zusätzlich wirkt bei frisch gelegten Amalgamfüllungen die vorherige Behandlung mit der Schüttelmixtur als

Barriere und reduziert so die Quecksilberabgabe in Richtung Dentin deutlich.

Alle Präparate zur Prävention der Sekundärkaries sowie das bekannte Tiefenfluorid zur Kariesprophylaxe und Zahnhalsdesensibilisierung sind noch bis zum 30.11.2012 zu reduzierten Messesaisonpreisen erhältlich. [DT](#)

Humanchemie GmbH
Hinter dem Krüge 5
31061 Alfeld, Deutschland
Tel.: +49 5181 24633
Fax: +49 5181 81226
info@humanchemie.de
www.humanchemie.de

Bei Bestellungen bis 30.11.2012



*auf alle Tiefenfluorid®- und Dentin-Versiegelungsliquid-Packungen

Gefahr von Sekundärkaries und Kariesrezidiven kann mit dem Prinzip der Cu-dotierten Tiefenfluoridierung durch Verwendung von Dentin-Versiegelungsliquid entgegengewirkt werden. Hiermit wird durch eine einfache Doppeltouchierung eine Versiegelung der Dentin-Kanälchen mit einem dauerhaft desinifizierenden Pulpenschutz erreicht. Bei Kunststofffüllungen kann die gründliche Touchierung der Kavität eine Unterfüllung ersetzen. Die Anwendung erfolgt vor Ätzen und Bonding, ohne deren Wirkung zu beeinflussen.

Fertige Schüttelmixtur

Speziell für Metallfüllungen und -kronen wird die Kavitätenspalt-

Kreative Zahnarztpraxen

Slogan zur Aufklärung der Interdentalraumpflege gesucht und gefunden.

In diesem Jahr veranstaltete TePe bereits zum fünften Mal den Prophylaxe-Wettbewerb, bei dem ein Slogan zur Aufklärung der Endverbraucher/Patienten gesucht wurde.

Im Fokus stand die Aufklärung der Interdentalraumpflege. Wie macht man dem Patienten klar, dass er nur 60% seiner Zähne putzt, die letzten 40%, die Zahnzwischenräume, derweil aber außer Acht gelassen werden? Und das kann keiner besser beurteilen als diejenigen, die permanent in der Praxis aufklären.

„Die Slogans reichten von lustig-amüsant bis hin zu fachlich-fundiert. Wir mussten irgendwann aus der Vielzahl an Einsendungen die besten drei Slogans rausuchen. Jeder Teilnehmer hat sich sehr viel Mühe gegeben und seine Kreativität und seinen Spaß daran gezeigt. Dann nur drei Gewinner zu bestimmen, war sehr schwierig für uns“, so

Wolfgang Dezor, General Manager Germany.

ZA Lars Decker, Erlangen, der mit dem Slogan „TePe Interdentalbürsten ... mittendrin statt nur vorbei!“

punktete, für sich gewinnen. Frau Merle Hardele aus Kiel gewann mit „Damit Ihnen nichts dazwischen kommt!“ den ersten Platz. Sie darf sich über eine Fortbildung zur Prophylaxeassistentin (ZMP) im Wert von 3.500 Euro freuen. Außerdem erhielt sie zwei Tickets für die IDS 2013 sowie eine Übernachtung in Köln.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und gratulieren herzlich unseren Gewinnern. [DT](#)



Nach dreiwöchiger Sichtung und Auswertung der Slogans freuen sich drei Gewinner: Frau Dr. Antje Wischeropp, Praxis Dr. Hoogestraat & Dr. Wischeropp, Hannover, erhielt für ihren Vorschlag „Würden Sie an Ihrem Auto denn auch nur das Dach und die Türen putzen?“ den dritten Platz. Den zweiten Platz konnte Herr

TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH

Flughafenstraße 52
22335 Hamburg, Deutschland
Tel.: +49 40 570123-0
kontakt@tepe.com
www.tepe.com

ANZEIGE



Tribune CME

Clinical Masters Program in Aesthetic and Restorative Dentistry
10-14 January 2013 and 24-27 April 2013 in Dubai, for a total 9 days



Session I: 10 - 14 January 2013 (5 days)

- Direct/indirect composite Artistry in the Anterior Segment
- Direct/indirect composite Artistry in the Posterior Segment
- Photography and shade analysis

Clinical Masters:

Daniel DiGianni, Francesco Mangani, Marco Dezza



Session II: 24 - 27 April 2013 (4 days)

- Full coverage Anterior/Posterior Restoration
- Partial maxillary Anterior/Posterior Restoration, Ceramic Restoration

Clinical Masters:

Mauro Fradeani, Ute Brodbeck

ADA CERP Continuing Education Accredited Program

The ADA CERP is a service of the American Dental Association. CERP does not approve or endorse any specific instructional materials or any specific individuals or companies. For more information on CERP please contact us at cerp@ada.org. © 2012 ADA. All rights reserved. ADA and CERP are registered trademarks of the American Dental Association.



Dubai UAE

Two weeks of hands-on live patient treatment and hands-on in-situ seminars and online hands-on mentoring



Full access to our online learning platform: hours of premium video training and live webinars collaborate with peers and faculty on your cases

Registration info

Course fee: € 8,900

Register by the end of October and you will receive a complimentary package for premium dental courses



Tribune CME
Tel.: +49-341-48474-302
email: info@tribunecme.com
www.TribuneCME.com

Discover the Master's secrets and Dubai's superlatives



100 C.E. CREDITS

ADA CERP Accredited